

1•2026

Eggflue

Echo



Grälliger Dorfzytig



Asiatische Hornisse

Ihre Mithilfe ist gefragt

S. 11

Schulfasnacht

Konfettiregen

S. 14

> Notfallnummern und Gemeindedienste

2

Notfallnummern

Allgemeiner Notruf	112
Polizei-Notruf	117
Feuerwehr-Notruf	118
Sanitäts-Notruf	144
Vergiftungsnotfälle	145
REGA	1414
Strassenhilfe TCS/ACS	140
Die dargebotene Hand	143
Telefonhilfe für Kinder	147
Medizinische Notrufzentrale (Ärzte, Zahnärzte, Apotheken)	061 261 15 15
Kantonsspital Bruderholz	061 436 36 36
Gesundheitszentrum Laufen	061 400 80 80
Spital Dornach	061 704 44 44
Spitex Region Birs GmbH	061 753 16 16
Kantonspolizei Laufen	061 553 42 17

Gemeinde und Kirche

Gemeinde

Gemeindeverwaltung	061 745 45 45
Koord. Bau: Marcel Leutwyler	061 745 45 52
Hauswartung: Raphael Cattin	078 222 95 65
Werkhofleiter: Claude Remy	061 745 45 51
Brunnmeister: Patrick Müller	061 745 45 52
Ordnungsdienst/Gemeindepolizei	079 783 16 95
Kompetenzzentrum Bau	061 756 99 07

Kindergarten/Schule

Kindergarten	061 741 18 92
Primarschule Leitung/Sekretariat	061 743 70 12
Primarschule Lehrerzimmer	061 741 17 85

Burgergemeinde

Georges Thüring, Präsident	079 644 05 14
Marcel Leutwyler, Waldchef	079 830 33 72

Sozialdienste Laufental

Baselstrasse 20, 4242 Laufen info@sozialdienste.ch	
Sprechstunde bitte anmelden:	061 766 30 30

Pfarrämter

Kath. Pfarramt: **061 761 61 71**
 Leitender Priester: A. Büttiker Sanar **061 763 91 27**
 Kirchweg 4, Zwingen, www.kircheamblauen.ch

Ev.-ref. Pfarramt:
 Pfarrer: Claudius Jäggi **061 761 64 12**
 Sekretariat: Sabine Freund **061 761 40 43**
 Schuttrrain 7, Laufen, www.ref-laufental.ch

Forstrevier

Forstrevier Angenstein **061 751 38 75**

Wildhüter

Thomas Schindelholz **061 741 20 37**

Kammerjäger

René Borer **079 426 82 56**

Öffnungszeiten

*Spezielle Öffnungszeiten über Ostern, 1. Mai,
Aufahrt, Pfingsten s. Grellingen Info, S. 22*

Gemeindeverwaltung

Schalterstunden ab 4. Mai

Montag 15.00–17.00
 Dienstag 10.00–11.30/15.00–18.30
 Donnerstag 10.00–11.30/15.00–17.00
 Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können
 vorgängig mit den Mitarbeitenden vereinbart werden.

Telefonzeiten

Montag, Donnerstag 8.00–11.30/14.00–17.00
 Dienstag 8.00–11.30/14.00–18.30
 Mittwoch 8.00–11.30/Telefonbeantworter
 Freitag ganzer Tag geschlossen Telefonbeantworter
gemeinde@grellingen.ch

Gemeindepräsident

peter.pflugi@grellingen.ch
 Sprechstunde bitte anmelden: **061 745 45 45**

Multisammelstelle Greslyhof

werkhof@grellingen.ch
 Montag/Donnerstag **16.00–18.00**
 Jeden letzten Donnerstag im Monat bis 19.00 Uhr



Impressum

Herausgeber und Trägerschaft

Einwohnergemeinde Grellingen

Redaktion

Katharina Pabst katharina.pabst@grellingen.ch
Iris Spies-Hueber iris.spies@grellingen.ch
Vrena Ryter vrena.ryter@sunrise.ch

Verlag, Inserate, Abonnemente

Gemeindeverwaltung
Frau Iris Spies-Hueber
Baselstrasse 6, 4203 Grellingen
Telefon 061 745 45 01
iris.spies@grellingen.ch, www.grellingen.ch

Insertionspreise

1/16 Seite	81×30 mm	Fr. 40.–
1/8 Seite	81×62 mm	Fr. 50.–
1/4 Seite	170×57 mm	Fr. 80.–
1/2 Seite	170×111 mm	Fr. 150.–
1/1 Seite	210×275 mm	Fr. 270.–

Jahresabschlüsse mit Rabatt bitte anfragen.
Textkorrekturen nach Aufwand.

Layout

Spatium 37 Vrena Ryter

Druck

Druckzentrum Laufen AG, Laufen
Auflage: 1050 Exemplare, Digitaldruck

Verteiler

Gratis durch die Post in alle Grellinger Haushalte.
Jahresabonnement für Auswärtige Fr. 20.–

Nr. 1•2026

Offizielles Mitteilungsblatt
der Einwohnergemeinde Grellingen
Erscheint 4× jährlich: im März, Juni, September
und Dezember

Nächstes Eggflue-Echo

> 27. Juni 2026

Redaktionsschluss 2•2026

> Mittwoch, 20. Mai 2026, 12.00 Uhr

Inhalt

Einwohnergemeinde

Statistisches	4
Die Seite des Gemeindepräsidenten	5
Aus dem Gemeinderat	6
Aus der Verwaltung	7
Bau- und Planungskommission	11
Asiatische Hornisse	11

Kirchen/Pfarreien

Schulen

Ortsvereine/Veranstaltungen

Männerriege Grellingen	17
Chor Grellingen	17

Einsendungen/Verschiedenes

Lilly-Ronchetti-Preis 2025	18
Offene Jugendarbeit Region Laufen	20
Schweizerisches Rotes Kreuz	21

Grellingen Info

Bürgergemeinde



Unsere Gemeinde-App

Bitte beachten Sie unsere Inserenten!

Voranzeige Banntag

Auffahrt, Donnerstag, 14. Mai

Als Anlass des Verkehrs- und Verschönerungsvereins sowie der Bürger- und Einwohnergemeinde findet auch in diesem Jahr am Auffahrtstag der traditionelle Bannumgang statt.

Die **Vormittags-Runde** startet um 9.30 Uhr und die **Nachmittags-Runde** um 13.30 Uhr.

Ab 16 Uhr **Festbetrieb** auf dem Greslyhof

Bitte reserviert euch den Termin! Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher!



Statistisches

Geburten

30. Oktober 2025	Joana , Tochter von Joelle Miklin und Julien Meier
18. November	Nina Poema , Tochter von Linda und Bledar Beqiri
2. Dezember	Ava , Tochter von Ajshe und Fahri Mahmuti
15. Dezember	Nejla , Tochter von Arlinda und Faton Uka
3. Januar	Sophia , Tochter von Júlia Smincáková Smreková und Stanislav Smrek

Aus Datenschutzgründen dürfen Namen und Daten nur mit Einverständnis publiziert werden.

Herzlich willkommen!

Als neue Dorfbewohnerinnen und -bewohner begrüßen wir in Grellingen herzlich:

Herr und Frau Benjamin und Linda Corkovic
Frau Letisia Corkovic
Herr Nevio-Tiziano Dragone
Herr Ali Faris
Herr Stefan Frühwirth
Frau Lara Klossner
Frau Alina Larissa Müller
Herr und Frau Maiwand und Geeti Osman Aryoubi
Herr Mehmet Yildiz

Das 4. Quartal 2025 in Zahlen

Geburten	5
Trauungen	0
Verstorbene	2
Zuzüger	42
Wegzuger	24

Oster-Chüechli



Rezept Umschlag

Zubereitungszeit: ca. 60 Min., Backzeit: 30 Min.,
Menge: 12 Muffins

Mürbeteig

- 300 g Weissmehl (Typ 405), ein wenig Salz, 60 g Zucker, 1 TL Backpulver mischen von Hand
- 180 g Butter (nicht zu fest) unter das Mehl ziehen und zerreiben
- 1 Ei begeben, wenn zu trocken evtl. noch ein wenig Wasser
- Teig zu einer Kugel formen, flach drücken und ca. 30 Min. im Kühlschrank ruhen lassen

Füllung

- 4 dl Milch, 80 g Griess, 1 Prise Salz bei schwacher Hitze erwärmen und köcheln lassen bis das Griess die Milch aufgezogen hat, danach kaltstellen
- 60 g Butter (weich), 120 g Zucker, Abrieb einer Zitrone schaumig schlagen
- 3–4 Eigelb darunterziehen und weiter schaumig schlagen
- den gekochten Griess langsam darunterziehen
- 3–4 Eiweiss steif schlagen und unter die Masse ziehen
- Mürbeteig etwa 2–3 mm dick ausrollen und rund ausstechen
- 12 Muffins-Förmchen gut buttern und mit dem Mürbeteig auslegen, Füllung gleichmässig in die Förmchen verteilen.
- Backen bei ca. 180 Grad Umluft (Ober-/Unterhitze +10 Grad) für ca. 30 Minuten
- abkühlen lassen, aus den Förmchen nehmen und mit Puderzucker bestäuben

Quelle: guidoswelt.ch

Damen-
COIFFEUR
PINA

• 079 590 84 88
061 599 16 94

P. Gschwend | Eichenweg 4 | 4203 Grellingen

Liebe Grellingerinnen und Grellinger

Mit dem April hält der Frühling Einzug in unsere Region. Die Tage werden länger, die Natur beginnt zu blühen – und auch in unserer Gemeinde soll vieles in Blüte stehen.

Organisationsentwicklung und Grundlagenarbeit

Wir bewegen uns langsam, aber sicher auf die Halbzeit der Legislaturperiode zu. Es war eine intensive Zeit. Nicht alles ist so verlaufen, wie ursprünglich geplant. Es gab Ereignisse, auf die wir reagieren mussten. Wir haben uns den Gegebenheiten gestellt, Lösungen erarbeitet und Entscheide getroffen, die wir heute – rückblickend – als richtig und wichtig beurteilen.

Ein zentraler Schritt war der Wechsel der Organisationsform. Auf der Verwaltung wie auch im Gemeinderat spüre ich viel Zuversicht und Engagement. Selbstverständlich gibt es Prozesse und Abläufe, die noch nicht optimal sind. Genau das gehört jedoch zu einer solchen Umstellung: Wir probieren aus, reflektieren, verbessern und korrigieren, wo nötig. Diese Kultur der Weiterentwicklung ist gewollt und wichtig.

Parallel dazu arbeiten wir an Themen, die bisher weniger im Fokus standen. Dazu gehört unter anderem der Aufbau eines internen Kontrollsystems (IKS). Dieses war im Zuge der neuen Organisationsform vorgesehen und wurde im Kontext der Ereignisse rund um Crans-Montana nochmals verstärkt priorisiert. Ziel ist es, Risiken systematisch zu identifizieren, Verantwortlichkeiten klar zu definieren und die Steuerung der Gemeinde weiter zu professionalisieren. In grösseren Unternehmen ist ein IKS längst Standard; auch viele Gemeinden führen solche Systeme ein – im Kanton Basel-Landschaft bisher noch eher zurückhaltend.

Im Zusammenhang mit dem IKS erarbeiten wir zudem ein Betriebsmodell, das sowohl den Verwaltungsmitarbeitenden als auch den Milizgemeinderätinnen und -räten Orientierung bietet. Es schafft Transparenz darüber, was wesentlich ist, wie Prozesse zusammenspielen und wo Verantwortlichkeiten liegen. Das sind grundlegende Arbeiten – sie sind nicht spektakulär, aber sie bilden die Basis für eine stabile und verlässliche Gemeindeführung.

Projekte und aktuelle Herausforderungen

Weiterführung und Beschleunigung laufender Projekte hat hohe Priorität. Mit dem neuen Baukoordinator ist

spürbar neuer Schwung in die Baugeschäfte gekommen. Projekte werden strukturiert vorangetrieben und konsequent begleitet. Herausforderungen bestehen weiterhin beim Erweiterungsbau der Schule, insbesondere aufgrund von Einsprachen. Diese Hindernisse verzögern Prozesse, doch wir setzen alles daran, tragfähige Lösungen zu finden.

Ein weiteres Thema betrifft Ordnung und Gleichbehandlung im öffentlichen Raum. Wir haben festgestellt, dass Park- und Abfallbussen konsequenter geregelt werden müssen. Es geht uns nicht darum, ein neues Hauptthema zu schaffen, sondern um Fairness und Sauberkeit. Regeln gelten für alle gleichermassen. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat die Videoüberwachung bei der Sammelstelle Werkhof sowie beim Coop bewilligt. Ziel ist es, Missbräuche zu verhindern und die Verantwortung gegenüber der Allgemeinheit wahrzunehmen.

Auch der Wärmeverbund beschäftigt uns weiterhin intensiv. Wie an der Gemeindeversammlung kommuniziert, wird der Gemeinderat den gefassten Entscheid umsetzen und alles daransetzen, dass der Gemeinde kein finanzieller Schaden entsteht. Dieses Projekt hat strategische Bedeutung und erfordert eine sorgfältige Begleitung.

Ausblick und Dank

Sie sehen: Wir sind stark gefordert – organisatorisch, finanziell und politisch. Das ist anspruchsvoll, aber es ist auch eine Chance. Unser Ziel ist es, Klarheit und Struktur zu schaffen, damit wir auf dieser Grundlage eine verlässliche Mehrjahresplanung präsentieren können.

Ich danke meinen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat, der Verwaltung sowie allen, die sich einbringen. Ebenso danke ich Ihnen, geschätzte Grellingerinnen und Grellinger, für Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis, wenn nicht immer alles auf Anhieb perfekt gelingt. Dieses Vertrauen ist die Grundlage für eine starke Gemeinde.

Herzliche Grüsse
Peter Pflugi, Gemeindepräsident



Ressortnachrichten

>Ressort Ver- und Entsorgung

Gemeinsam für ein sauberes Dorf – aktuelle Entwicklungen

Ein gepflegtes Dorf trägt wesentlich zum Wohlbefinden aller bei. Damit Grellingen sauber und einladend bleibt, sind wir auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

Bitte entsorgen Sie Ihre Abfälle gemäss dem Abfallreglement und stellen Sie Kehrachtsäcke nur an den offiziellen Abfuhrtagen bereit. Sollte ein Kehrachtsack einmal nicht abgeholt werden, bitten wir Sie, diesen wieder von der Strasse zu nehmen. Achten Sie zudem auf die Öffnungszeiten der Sammelstelle. Wertstoffe wie Papier, Karton, PET-Flaschen oder Elektrogeräte dürfen nur während dieser Zeiten abgegeben werden.

Mit Ihrer Aufmerksamkeit und Ihrer Sorgfalt im Alltag leisten Sie einen wichtigen Beitrag zu einem gepflegten Dorfbild.

Überarbeitung des Abfallreglements

Der Gemeinderat arbeitet derzeit an einer Überarbeitung des Abfallreglements. Ziel ist es, die kommunale Abfallbewirtschaftung an aktuelle gesetzliche Vorgaben

Das Reglement soll für klare Verhältnisse sorgen und sicherstellen, dass bei wiederholten oder schwerwiegenden Verstössen geeignete Massnahmen ergriffen werden können. Damit tragen wir gemeinsam dazu bei, dass die geltenden Regeln für alle eingehalten werden und unser Dorf sauber und gepflegt bleibt.

Videoüberwachung an der Sammelstelle

Um die Einhaltung der Entsorgungsvorschriften zu unterstützen und die Sauberkeit an der Sammelstelle langfristig zu verbessern, wird diese künftig mit einer Videoüberwachung ausgestattet. Die Massnahme soll dazu beitragen, illegale Ablagerungen sowie eine unsachgemässe Nutzung der Container zu verhindern.

Die Videoüberwachung erfolgt ausschliesslich zu diesem Zweck und unter strikter Einhaltung der geltenden Datenschutzbestimmungen. Aufzeichnungen werden nur zur Identifikation von Missbräuchen verwendet.

Die Gemeinde legt grossen Wert auf Transparenz und wird vor Ort mit gut sichtbaren Hinweisschildern über die Videoüberwachung informieren.

Gemeinsam für ein lebenswertes Dorf

Gemeinsam können wir dazu beitragen, dass unser Dorf sauber, ordentlich und lebenswert bleibt. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

Lukas Husi, Gemeinderat

>Ressort Verkehr, Sicherheit und Umwelt

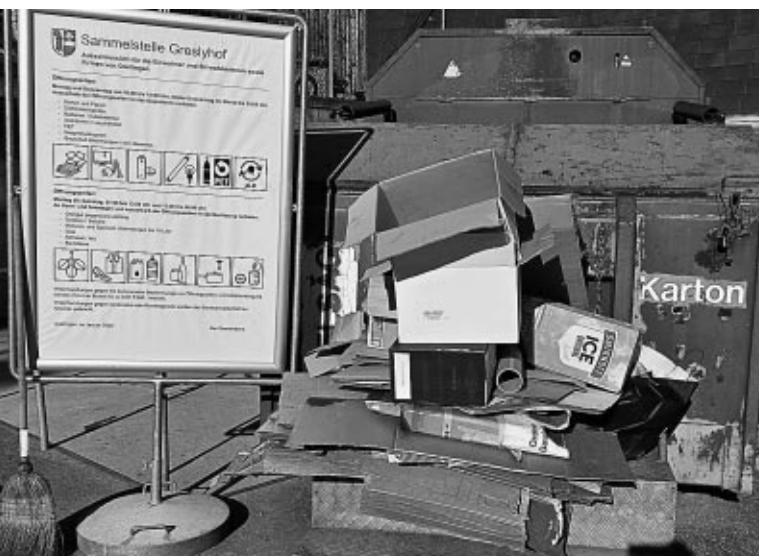
Pick-e-Bike-Statistik nach der Totalsperre

Die Statistik zeigt, dass in Grellingen vor der Totalsperre bereits 84 Teilnehmende registriert waren und die Anzahl am Ende der Totalsperre auf 98 Teilnehmende gestiegen ist.

Leider nutzten nur gerade 6 Einwohner:innen aus Grellingen das Angebot regelmässig. Vom 1. Januar bis 30. September 2025 wurden 1042 Minuten von Grellinger Einwohner:innen gefahren.

Das Pick-e-Bike ist eine schnelle Möglichkeit, nach Aesch zu fahren und dort auf das Tram oder ein Mobility-Auto umzusteigen.

Sind Sie schon registriert und nutzen Sie Pick-e-Bike? Jetzt mit dem kommenden Frühling und den wärmeren Temperaturen wäre dies eine gute Alternative, ein neues Transportmittel auszuprobieren. Testen Sie es aus!



Unsachgemäss entsorgte Kartons vor dem Container der Sammelstelle – trotz klarer Vorschriften

sowie neue Entwicklungen anzupassen und die Entsorgung auch künftig umweltgerecht, effizient und bürgernah zu gestalten.

<https://pickebike.ch/>



Pick-e-Bike bietet folgende Möglichkeiten:

- **E-Bikes 25 km/h** (ID oder Pass registrieren)
- **E-Bikes 35 km/h** (Führerschein registrieren)
- **E-Bike 45 km/h** (Speed-Upgrade erwerben)
- **E-Scooter 45 km/h** (Führerschein registrieren)

Rudolf Gitzi, Gemeinderat

Aus der Verwaltung

Allgemeine Informationen

Neues Mitglied Arbeitsgruppe Prävention

Herr Janis Wittlin ist seit 1. Februar Mitglied der Arbeitsgruppe Prävention. Er freut sich, das Team bei den zukünftigen Anlässen tatkräftig unterstützen zu können. Wir wünschen ihm viel Freude dabei.

Sammelplatz Kindergarten

Der Sammelplatz des Kindergartens wurde in Absprache mit der Feuerwehr neu auf den Spielplatz Langimatt verschoben. Der Sammelplatz ist der Ort, bei dem sich die Kinder, die sich zur Kindergartenzeit im Kindergarten aufhalten, bei Katastrophen oder Alarmen einzufinden haben. Es wurde festgestellt, dass der ursprüngliche Sammelplatz nicht den Ansprüchen an die Sicherheit entspricht.

Sperrungen diverser Strassenabschnitte – Doppelspur Grellingen-Duggingen

Die SBB AG informiert, dass im Rahmen der Bauarbeiten und Fertigstellungsarbeiten folgende Sperrungen von Strassenabschnitten nötig sind:

Sperrung Kreuzung Rütliweg – Dägenauerweg

Freitag, 7. April, von 7.00 Uhr bis Montag, 13. April, um 17.00 Uhr

Montag, 4. Mai, von 7.00 Uhr bis Dienstag, 12. Mai, um 17.00 Uhr

Ausweichdatum bei schlechter Witterung:

Mittwoch, 6. Mai, bis Mittwoch, 13. Mai

Sperrung Unterer Moosweg

Montag, 13. April, von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ausweichdatum bei schlechter Witterung:

Montag, 20. April

Sperrung Einlenker Unterer Moosweg

Montag, 20. April, von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Dienstag, 21. April, von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ausweichdatum bei schlechter Witterung:

Montag, 27. April, bis Dienstag, 28. April 2026

Die Arbeiten sind witterungsabhängig und können nur bei guter Witterung umgesetzt werden. Die SBB bemühen sich, die Beeinträchtigungen so kurz wie möglich zu halten.

Für das entgegengebrachte Verständnis danken wir.

Crossiety – Digitaler Dorfplatz von Grellingen

Am 2. März wurde der Digitale Dorfplatz offiziell eröffnet. In der Zwischenzeit haben sich schon einige Einwohnerinnen und Einwohner auf der Plattform registriert und es wurden auch schon mehrere Gruppen eröffnet.

Falls Sie jetzt sagen: Digitaler Dorfplatz, was ist das denn? Dann empfehlen wir Ihnen, sich mittels QR-Code zu registrieren und zu schauen, was da alles passiert. Sie werden laufend über Neuigkeiten aus der Verwaltung informiert, können auf dem Marktplatz Produkte kaufen oder verkaufen oder mit Ihren Nachbarn ein Quartierfest organisieren. Ganz einfach und unkompliziert.

Wir freuen uns, Sie auf dem Digitalen Dorfplatz begrüßen zu dürfen.

QR-Code für den Download im App Store/ Google Play Store:



Alternativ auch www.crossiety.app

crossiety

Neue Gebührenverordnung seit 1. Januar

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 8. Dezember 2025 die totalrevidierte Gebührenverordnung der Einwohnergemeinde Grellingen beschlossen. Die neue Verordnung ist publiziert und **seit 1. Januar in Kraft**.

Ziel der Totalrevision war es, die Gebührenstruktur zu bereinigen, transparenter zu gestalten und an die heutige Praxis sowie an die effektiven Kosten anzupassen. Viele Gebühren bleiben unverändert; einzelne Positionen wurden jedoch angepasst oder ergänzt.

Wasserzählergebühren

Die *Mietgebühren für Wasserzähler* wurden neu festgelegt und vereinheitlicht. Die bisherigen Ansätze deckten die tatsächlichen Kosten für Unterhalt, Ersatz und Verwaltung nicht mehr vollständig. Die neuen Gebühren (exkl. Mehrwertsteuer) sind in einer klaren Staffelung ausgestaltet und gelten pro Zähler und Jahr:

- bis 20 mm: CHF 32.– (bisher CHF 24.–)
- bis 25 mm: CHF 39.– (bisher CHF 30.–)
- bis 32 mm: CHF 42.– (bisher CHF 36.–)
- über 40 mm: CHF 52.– (bisher CHF 56.–)

Diese Anpassung führt bei einzelnen Haushalten zu höheren Kosten, trägt jedoch dazu bei, die Wasserversorgung langfristig kostendeckend und zuverlässig zu betreiben.

Kehrichtgrundgebühr

Die *Kehrichtgrundgebühr* beträgt weiterhin CHF 90.–. Gemäss Abfallreglement darf diese maximal CHF 100.– betragen. Die Gebührenverordnung bildet den bereits geltenden Betrag zur besseren Übersicht und Transparenz ab.

Weitere Anpassungen

- Die Gebühren für *Verfügungen im Meldewesen* wurden aufgrund des hohen Aufwands (inkl. rechtlicher Prüfung und SHAB-Publikation) erhöht.
- Die *Hundemarke* entfällt, da die Registrierung auch über die kantonale Amicus-Datenbank erfolgt.
- Die *Transportkosten für Tischgarnituren* wurden ergänzt; diese Pauschale wird bereits seit Jahren angewendet.
- *Lohn- und personalbezogene Regelungen* wurden aus der Gebührenverordnung entfernt und werden künftig im Personalrecht geregelt.

Die vollständige Gebührenverordnung ist in der Rechtsammlung der Gemeinde einsehbar. Bei Fragen stehen die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung gerne zur Verfügung.

Geschwindigkeitskontrollen

Kontrollort	Datum	1	2
Delsbergstrasse	14. 11. 2025	320	21/6,56
Nunningerstrasse	25. 11. 2025	209	18/8,61
Baselstrasse	26. 11. 2025	627	4/0,64
Nunningerstrasse	27. 1. 2026	79	0/0,00

1 = Anzahl Fahrzeuge, 2 = Übertretungen/Quote in %

Baubewilligungen

5. 11. 2025	Delsbergstrasse 58	Terrassenhaus mit Autoeinstellhalle (Verlängerung)
11. 11.	Delsbergstrasse 4	Rückbau Schopf
14. 11.	Baselstrasse 1	Um- und Ausbau Mehrfamilienhaus
4. 12.	Baselstrasse 30	Anbau Unterstand/ Carport
17. 12.	Rödlerweg 26	Fassadenänderung
26. 1. 2026	Unterer Moosweg	Sanierung Fischgängigkeit
28. 1.	Paradiesreben 11	Kindergartenhaus
5. 2.	Nenzlingerweg 3	Umbau und Ausbau Dachgeschoss
16. 2.	Gehrenackerweg 17/19/21/23	4 Wärmepumpen

Einwohnerstatistik 2025

Gerne informieren wir Sie über die Entwicklung der Bevölkerung in Grellingen. Gemäss den Daten aus der Einwohnerkontrolle hat die Bevölkerung gegenüber dem letzten Jahr um 30 Personen zugenommen.

Einwohner	2024	2025
Männer, Schweizer	680	683
Frauen, Schweizerinnen	679	706
Total Schweizer	1359	1389
Männer, Ausländer	337	343
Frauen, Ausländerinnen	277	282
Total Ausländer	614	625
Total Einwohner	1973	2014

Konfession

römisch-katholisch	498	481
evangelisch-reformiert	268	271
christ-katholisch	7	4
ohne/andere Konfession	1200	1233

Geburten	21	20
Todesfälle	12	8

Abfallentsorgung und -statistik

Die Grellinger Abfallsammlungen mit den beiden Standorten Greslyhof (Werkhof) und Sammelstelle Coop werden von der Grellinger Bevölkerung weiterhin gut genutzt, was sehr erfreulich ist. Weniger erfreulich ist,

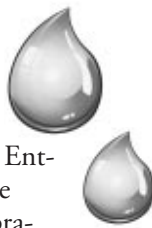
dass immer wieder Abfälle illegal oder ausserhalb der Sammelzeiten abgeladen werden. Um dem entgegenzuwirken, hat der Gemeinderat eine entsprechende Betriebsordnung für Videokameras genehmigt. Zudem wurden bei den Sammelstellen neue Informationstafeln platziert, die nützliche Hinweise geben, welche Materialien in welchen Container gehören und wann entsorgt werden darf.

Abfallart in kg	2024	2025
Siedlungsabfälle inkl. Sperrgut	250 920	256 680
Altglas	54 330	50 530
Alu/Blech	1 690	1 180
Altöl/Speiseöl	1 680	480
Grüngut	252 540	224 420
Alteisen	39 260	44 420
Papier und Karton gemischt	66 780	66 180
Haushalt-Biomasse	20 250	19 950
Sonderabfall	0	1140

Wasserversorgung Grellingen – Jahresbericht 2025

Wasseruntersuchungen

Im Jahr 2025 hat das Kantonale Labor unser Trinkwasser viermal an festgelegten Entnahmestellen untersucht. Es wurden keine Mängel festgestellt, und alle Proben entsprachen den mikrobiologischen und chemischen Anforderungen der Lebensmittelgesetzgebung. Die Ergebnisse der Untersuchungen sind auf www.trinkwasser.ch einsehbar.



Leitungsbrüche

In diesem Jahr gab es insgesamt 7 Leitungsbrüche (im Vorjahr: 10). Davon waren 4 in der Niederzone und 3 in der Hochzone. Betroffen waren 3 Hausanschlüsse und 4 Hauptleitungen. Der berechnete Wasserverlust betrug etwa 2844 m³.

Leitungsnetz

Mit den Bauarbeiten im Sunnefeld wurde die zweite Einspeiseleitung in das Reservoir Alte Reben fertiggestellt und in Betrieb genommen.

Im Rahmen des Doppelausbaus der SBB wurde die Querung des Bahntrassees im hinteren Bereich des Oberen Mooswegs zum Unteren Moosweg erneuert, ebenfalls wurde im Bereich des Bahnhofes/Nunningerstrasse die Querung für den Ringschluss der Hochzone

realisiert und ein zusätzliches Leerrohr für die Niederzone eingelegt. Um den Ringschluss der Hochzone abzuschliessen, fehlen nun noch ein Teilstück von zirka 200 m in der Nunningerstrasse und Anpassungen (Saniierung) im Oberdorf.

Im Bereich Bahnhofstrasse wurde Richtung Duggingen (Bahnweg) noch der Zusammenschluss für die Gemeinsame Niederzone erstellt. Somit ist jetzt ein Wasserbezug von Duggingen her beidseitig der Birs möglich.

Wegen der Baustelle Gehrenacker mussten die Hochzonenleitung, die Niederzonenleitung und das Steuerkabel umgelegt werden.

Jedes Jahr kontrollieren wir ein Drittel der zirka 220 Schieber auf ihre Funktion. So werden alle Schieber der Gemeinde alle drei Jahre mindestens einmal vollständig geschlossen und wieder geöffnet.

Hydranten

Die 99 Hydranten im Gemeindegebiet werden jährlich kontrolliert und gespült. Alle Hydranten sind voll funktionstüchtig. Der Hydrant an der Bahnhofstrasse wurde versetzt in Richtung Duggingen (Einmündung Bahnweg). Auch der Hydrant beim Bahnübergang Nunningerstrasse musste wegen der Platzgestaltung weiter in Richtung Bahntrasse verschoben werden.

Wasserverbrauch

Der Wasserverbrauch lag im Jahr 2025 bei 131 964 m³, was im Vergleich zum Vorjahr (142 363 m³) eine Senkung von 10 399 m³ bedeutet.

Hausinstallationen

In diesem Jahr werden etwa 40 Wasserzähler, die ein Alter von zirka 15 Jahren erreicht haben, durch neue digitale Zähler ersetzt. Diese neuen Zähler können per Fernablesung ausgelesen werden, sodass die Liegenschaftsbesitzer am Ende des Jahres den Zählerstand nicht mehr selbst melden müssen. Der Austausch wird von Oliver Baumgartner durchgeführt, der dies bereits seit einigen Jahren für uns erledigt und somit den Werkhof und die Wasserversorgung entlastet.

Aussichten

2026 soll mit dem Bau des neuen Busbahnhofs begonnen werden, die Kommission der Gemeinsamen Niederzone Grellingen/Duggingen wird mit dem Bau des Busbahnhofs gleichzeitig die Wasserleitung in der Bahnhofstrasse bauen, damit ist der Leitungsbau für die Gemeinsame Niederzone Grellingen/Duggingen abgeschlossen.

Patrick Müller, Brunnenmeister

Hundewesen

In Grellingen waren per 31. Dezember 2025 142 Hunde gemeldet (2024: 156). Davon 14 Hundehalterinnen oder Hundehalter mit je 2, 2 Personen mit je 3, 3 Personen mit 4 oder mehr Hunden.

Robidog Finder – Dog-Toilets-App

Seit einiger Zeit gibt es die Dog-Toilets-App der Firma Robi AG, die Erfinder der Hundetoilette. Mit dieser App besteht erstmals die Möglichkeit, kostenlos die nächste Hundetoilette resp. den Robidog mit dem Beutelspender und der Entsorgungsstelle schnell und einfach zu finden.



- Hundetoiletten und Beutelspender im Umkreis von zirka 3 km suchen
- kürzesten Weg zum gewünschten Objekt berechnen
- sollte eine Hundetoilette oder ein Beutelspender doch nicht in der Dog-Toilets-App aufgelistet sein, können Sie das Objekt fotografieren und selbst in der App erfassen.

Auch in unserer Gemeinde sind so alle Robidogs schnell und einfach zu finden. Testen Sie es aus! So wird der Hundespaziergang mit Entsorgen des Hundekots zur «Schnitzeljagd».

Helfen Sie mit, den Wegesrand sauber und die öffentlichen Abfallbehälter von Hundekot-Geruch frei zu halten. Werfen Sie die Robidog-Säcklein in die Robidog-Hundetoiletten. Für Ihre Mithilfe für ein sauberes Grellingen danken wir Ihnen.

Kostenbeteiligung an Umweltschutzabonnements für Grellinger Schülerinnen und Schüler des 7. bis 9. Schuljahres

Die Einwohnergemeinde Grellingen beteiligt sich an den Kosten der TNW-Umweltschutzabonnements der Schülerinnen und Schüler des 7. bis 9. Schuljahres, die eine auswärtige Schule besuchen und zum Zeitpunkt des Anspruchs den Wohnsitz in Grellingen haben.

Die Erziehungsberechtigten kaufen das TNW-U-Abo direkt. Das Kind erhält das Abo als Flip-Top-Karte oder online via Swissspass oder U-Abo-App.

- *Schülerinnen und Schüler der 7. bis 9. Klasse, welche die Sekundarschule in Zwingen oder beispielsweise eine Privatschule ausserhalb von Grellingen besuchen, erhalten einen Beitrag von 50 Prozent des Abopreises von der Gemeinde Grellingen erstattet – im Zeitraum von 1. August bis 31. Dezember des aktuellen Schuljahres.*

Gegen Abgabe der Kopie des Zahlungsbeleges für das Jahres-U-Abo Jugend wird der Anteil von Fr. 271.– am Schalter der Gemeindeverwaltung ausbezahlt.

- Schülerinnen und Schüler der 7. bis 9. Klasse, die das Progymnasium oder die Sekundarschule in Laufen besuchen, erhalten 80 Prozent Anteil Kostenbeteiligung direkt vom Kanton Basellandschaft. Die Abwicklung erfolgt über das jeweilige Schulsekretariat.

Auskünfte erteilt die Gemeindeverwaltung.

Ausbildungsbeiträge Basel-Landschaft Stipendien und Darlehen für anerkannte berufliche Ausbildungen

Grundsätzlich gilt: Jede Person ist für die Finanzierung ihrer beruflichen Aus- und Weiterbildung selbst verantwortlich. Wer dazu aus finanziellen Gründen nicht in der Lage ist, kann Ausbildungsbeiträge beim Kanton beantragen. Dazu muss ein Gesuch eingereicht werden.

Einreichungsfristen 2026/2027

Gesuche können bis zu vier Monate vor Beginn der Ausbildung eingereicht werden.

Bei neuen Gesuchen muss eine definitive Aufnahmebestätigung oder ein Lehrvertrag vorliegen. Bei Folgegesuchen können Belege per Mail an stipendien@bl.ch oder als Kopie per Post nachgereicht werden.

Späteste Einreichung

30. 4. 2026:

Ausbildungen/Schulen mit Beginn Januar bis April 2026

31. 8. 2026:

Ausbildungen/Schulen mit Beginn Mai bis August 2026

31. 10. 2026:

Ausbildungen/Schulen mit Beginn September bis Dezember 2026:

28. 2. 2027:

EFZ/EBA-Lernende für das Lehrjahr 2026/2027

Für jedes Ausbildungsjahr muss ein neues Gesuch gestellt werden.

Weitere Informationen und die rechtlichen Grundlagen finden Sie auf unserer Website <https://stipendien.bl.ch>

Ausbildungsbeiträge BL

Rosenstrasse 25, 4410 Liestal, Tel. 061 552 79 99

stipendien@bl.ch

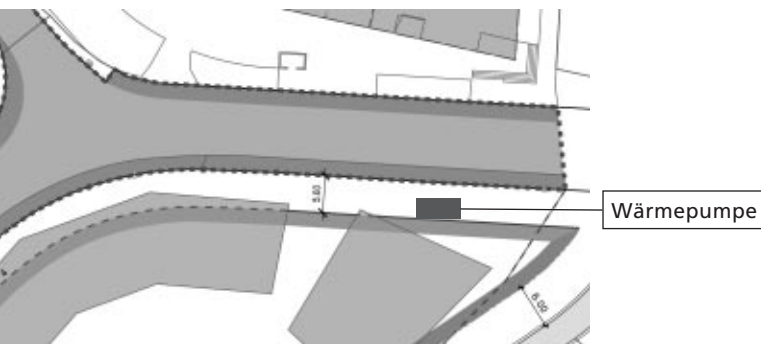
Telefonische Öffnungszeiten:

Mo/Mi 14–16 Uhr, Di/Do 10.30–12.30 Uhr

Schalter nur nach vorgängiger Anmeldung offen

Wärmepumpen zwischen Bau- und Strassenlinien – was gilt in Grellingen?

Der Einsatz von Wärmepumpen nimmt in Grellingen stetig zu. Insbesondere aussen aufgestellte Luft-Wasser-Wärmepumpen sind immer häufiger sichtbar. Dabei



wird jedoch oft übersehen, dass für deren Platzierung klare baurechtliche Vorgaben gelten – insbesondere im Bereich zwischen Bau- und Strassenlinie.

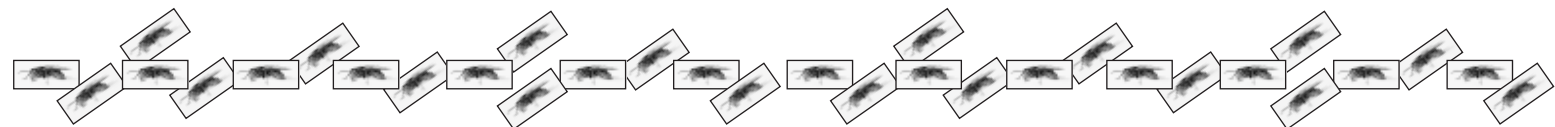
Nach aktueller Auslegung fallen private Wärmepumpen nicht unter § 54 der Verordnung zum Raum-

planungs- und Baugesetz (RBV). Diese Bestimmung betrifft Anlagen der Energieversorgung, die der Allgemeinheit dienen, wie etwa Trafo- und Verteilstationen von Energie- und Kommunikationsunternehmen. Wärmepumpen hingegen versorgen in der Regel ausschliesslich eine einzelne Liegenschaft und sind daher rechtlich anders zu beurteilen.

Der Raum zwischen Bau- und Strassenlinie ist grundsätzlich freizuhalten. Bauliche Installationen oder Veränderungen in diesem Bereich sind bewilligungspflichtig. Praxisgemäss ist für die Platzierung einer Wärmepumpe zwischen Bau- und Strassenlinie eine schriftliche Genehmigung der Gemeinde als Strasseneigentümerin erforderlich. Ohne diese Zustimmung ist eine Installation in diesem Bereich nicht zulässig.

Viele Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer sind sich nicht bewusst, dass dieser Bereich nicht frei disponibel ist, auch wenn er sich auf dem eigenen Grundstück befindet. Um spätere Anpassungen oder Rückbauverfügungen zu vermeiden, empfiehlt es sich, bereits in der Planungsphase die Bau- und Strassenlinien zu prüfen und frühzeitig mit der Gemeindeverwaltung Kontakt aufzunehmen.

Wärmepumpen sind ein wichtiger Beitrag zur nachhaltigen Energieversorgung. Damit deren Installation rechtskonform erfolgt, sind jedoch die geltenden Vorschriften einzuhalten. Eine vorgängige Abklärung schafft Klarheit und Rechtssicherheit für alle Beteiligten.



Asiatische Hornisse – Ihre Mithilfe ist gefragt!

In der letzten «Eggflue-Echo»-Ausgabe wurde die Asiatische Hornisse ausführlich vorgestellt, mit Nesterbau und deren Auswirkungen. Gerade jetzt beginnt die neue Lebensphase dieser Tiere, darum nachstehend zur Erinnerung:

Von Ende Februar bis Ende April erwachen die Jungköniginnen und beginnen mit dem Bau des Primärnests. Geschützt unter Balkondecken, in Carports, an Vordächern oder Hecken, auch in Scheunen, Nistkästen, Hühnerställen und Holzunterständen bauen die Königinnen ihr Nest. Am Anfang baut die Königin ganz allein, in dieser Phase ist die Königin weder aggressiv noch scheu. Etwa 50 Tage nach dem Baustart schlüpfen die ersten Arbeiterinnen. Das Nest wächst ra-

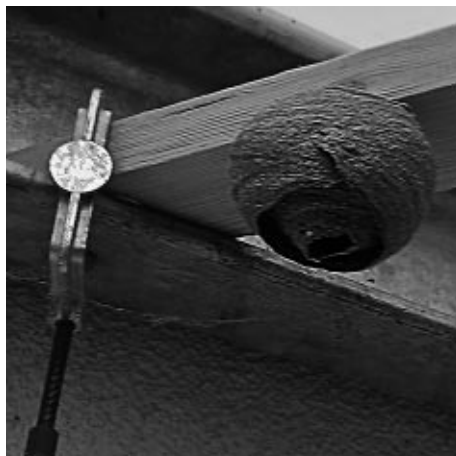
sant auf die Grösse eines Fussballs an und mehrere Hornissen haben das Nest bevölkert. Dann bitte Abstand zum Nest halten!

Meldung von Nestern

Wenn Sie ein Nest entdecken, melden Sie dies direkt mit einem Foto und dem Standort bei der nationalen Meldeplattform www.asiatischehornisse.ch.

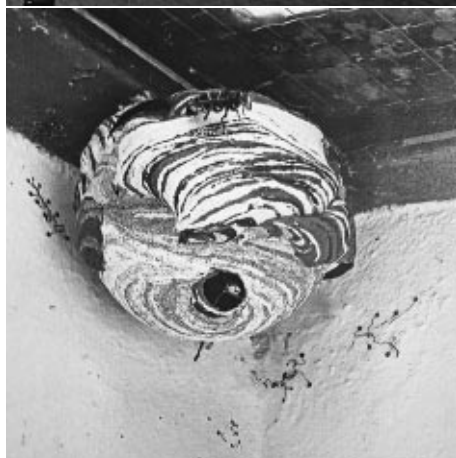
Unsere Spezialisten kümmern sich darum und entfernen das Nest inklusive Königin fachgerecht.

Vorsicht ist geboten: Ein grosses Nest kann für Mensch und Tier gefährlich werden. Versuchen Sie unter keinen Umständen, das Nest selbst zu entfernen!



Primärnest

Im Frühjahr ab März baut die Königin ein kleines Primärnest, oft in einem geschützten Bereich wie einem Balkondach, Carport oder in einer Hecke.



Europäische Hornisse:
rötliche Brust, gelber Hinterleib mit schwarzen Punkten, braun-rote Beine



Asiatische Hornisse:
schwarze Brust, dunkler Hinterleib mit gelben Banden, schwarz-gelbe Beine

Ab Ende Juni ziehen die meisten Völker in ein zweites Nest (Sekundärnest), das meistens hoch oben in den Baumkronen (25 bis 45 Meter) platziert ist. Auch diese Nester bitte mit Foto und Standort auf der nationalen Meldeplattform www.asiatischehornisse.ch melden. **Jede Sichtung ist wichtig, dass sie gemeldet wird!**

Vielen Dank, dass Sie uns helfen, die Ausbreitung dieser invasiven Art einzudämmen!

Koordinationsstelle Asiatische Hornisse BS/BL
Thomas Ammann

Ev.-ref. Kirchgemeinde Laufental

Kirchliche Nachrichten



Gottesdienste in Grellingen

Sonntag, 26. April 10.00 Uhr
Mit Pfarrerin Leila Thöni, dem Grellinger Chor und Tatjana Fuog, Orgel

Sonntag, 31. Mai 10.00 Uhr
Mit Pfarrer Benedikt Schölly und Markus Schlapp, Orgel. Gleichzeitig ist Chinder-Sunntig

Sonntag, 28. Juni 10.00 Uhr
Mit Gisela Schnell Kocher und Fabienne Studer, Orgel. Gleichzeitig ist Chinder-Sunntig

Anlässe in Laufen

Seniorenachmittag mit Musik

Donnerstag, 16. April, 14.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus in Laufen, Schutrain 15
Roberto Pelaez, Flötist, und Vinzenz Stich, Klavier, gestalten den Nachmittag mit einer bunten musikalischen Auswahl, auch Lieder zum Mitsingen.

Abendmusiken

Freitag, 17. April, 19.15 Uhr, in der reformierten Kirche in Laufen, «Frühling», Alexander Dubach, Violine, und Tatjana Fuog, Klavier, Eintritt frei, Kollekte

Aktuelles auch im Wochenblatt und auf unserer Website www.ref-laufental.ch

Trauercafé Laufen

Das Trauercafé ist ein offener und konfessionsloser Treffpunkt für Trauernde, die sich mit anderen Trauernden austauschen, ihrer Trauer Raum, Zeit und Ausdruck schenken wollen sowie Unterstützung suchen. – Der Besuch ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Pia Küng, Trauerbegleiterin
www.trauerfenster.ch

Dienstagabend: 7. April, 5. Mai, 9. Juni
Donnerstagabend: 9. April, 7. Mai, 11. Juni
Schutrain 15 in Laufen

Primarstufe Grellingen

Lesenacht an der Schule Grellingen

Jedes Jahr findet in der Schweiz die Schweizer Erzählnacht mit über 700 Veranstaltungen statt. Auch die Primarschule Grellingen führte am 26. November 2025 eine Lesenacht durch, angelehnt an die Schweizer Erzählnacht.



Sowohl der Kindergarten wie die Primarschule luden die Kinder abends nochmals ein, spannenden Geschichten zu lauschen. Im Kindergarten wurde eine Geschichte vorgelesen. Danach folgte eine spielerische Vertiefung. In der Primarschule konnten die Kinder jeweils zwei Vorleseworkshops besuchen. Schliesslich wurde der Abend mit einem Rätsel abgerundet, bei dem die Kinder stufenübergreifend zusammenspannten.

Zum Schluss gingen alle Kinder zufrieden und um mindestens eine Geschichte reicher nach Hause.

Skilager in Gsteig

Die 5. und die 6. Klasse waren dieses Jahr wieder im Skilager in Gsteig bei Gstaad BE. Am Montag sind wir um 8.30 Uhr mit dem Car losgefahren und um 12 Uhr in Gsteig angekommen. Nach dem Ausladen des Gepäcks sind wir direkt am Heiti-Lift Ski und Snowboard fahren gegangen. Es war toll, dass die Fortgeschrittenen und Profis gleich losfahren konnten und die Anfänger 1 und 2 und Mittleren sich wieder auf den Ski und Snowboards einleben konnten. Danach sind wir rüber zum Lagerhaus gegangen und haben unsere Zimmer eingerichtet. Es gab ein Zvieri, später dann Znacht und danach haben wir Lotto gespielt. Dann sind wir schlafen gegangen.

Am Dienstag mussten wir um 7.00 Uhr aufstehen, haben gefrühstückt, ein Lunchpaket gepackt und sind dann mit dem Bus nach Gstaad gefahren. Die Snowboarder fuhren an diesem Tag bei der Wispile, die Skianfänger am Zuckerli und die anderen beim Eggli. Jede Gruppe hat an ihrem Ort eine Mittagspause gemacht, danach sind wir bis 15 Uhr nochmals fahren gegangen. Die Gruppen beim Eggli sind dann mit der Gondel ins Tal gefahren, wo sich alle bei der Bushaltestelle wieder trafen. Wir mussten lange auf den Bus warten. Als wir wieder beim Lagerhaus waren, hatten wir Freizeit bis zum Abendessen. Am Abend haben wir Casino gespielt. Nicht alle hatten gleich viel Glück, manche wurden abgezockt.

Am Mittwoch fuhren wir alle in Gstaad Ski und Snowboard und zum Zmittag trafen sich alle Gruppen



auf dem Eggli, wo am Nachmittag gemeinsam gefahren wurde. Nach dem Abendessen haben wir Postkarten an unsere Verwandten geschrieben und danach den Film «Alles steht Kopf 2» geschaut.

Am Donnerstag sind wir den ganzen Tag beim Heitilift gefahren. Wer nicht mehr fahren mochte, durfte auch schlitteln oder im Schnee spielen. Wir konnten im Lagerhaus zu Mittag essen und am Nachmittag gab es ein Differenz-Rennen. Danach fanden im Lagerhaus die Vorbereitungen für den bunten Abend statt. Beim bunten Abend gab es zuerst die Preisverleihung vom Rennen, dann ein Quiz und Gruppenspiele, danach eine bunte Modeschau mit lustigen Kostümen und zum Schluss eine Disco.

Am Freitag haben wir gepackt und dann fuhren alle beim Eggli Ski und Snowboard. Am Mittag kam uns der Car in Gstaad holen und wir fuhren nach Hause. Alle waren todmüde.

Wir hatten, ausser am Freitag, immer schönes Wetter. Es war ein sehr tolles Lager und alle blieben unverletzt und gesund!

Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse



Primarstufe Grellingen

RADIO

EINE PROJEKTWOCHE
DER PRIMARSCHULE
GRELLINGEN

LIVE
AUS
GRELLINGEN

VOM 15. BIS 19. JUNI 2026

Wir senden direkt vom Schulhausplatz
in Grellingen! Verpassen Sie die
Chance nicht und schalten Sie das
Radio ein!

<https://www.pestalozzi.ch/de/radio/live>

Schulfasnacht im Regen

Vor vielen Jahren fing die Tradition Fasnacht an, und diese wird auch in der Schule Grellingen weitergeführt. Nach den Weihnachtsferien malten wir die Blaggedde für den Blaggedden-Wettbewerb. Ich habe einen Bauarbeiter-Waggis gezeichnet und eine Mitschülerin hat dies auch gemacht. Dann mussten wir lange warten, und da war dann die Siegerehrung des Wettbewerbs. Schliesslich hat meine Mitschülerin gewonnen.

Dann fing auch das grosse Basteln an. Die Werkstunden wurden bereits im November anders gestaltet. Wir haben angefangen zu kleistern. Wir mussten eine Larve kleistern mit vielen Schichten. Doch das Pech hatte zugeschlagen, unser Lehrer Herr Wyss hat zuerst eine falsche Form benutzt. Aber nicht extra! Aber das war nicht der Weltuntergang. Dann hat die andere Werkgruppe in unserer Klasse eine andere Form gehabt. Die Formen waren nun deutlich kleiner und besser. Wir hatten also zwei verschiedene Formen. Dann haben wir gefühlt tausend Jahre lang gekleistert. Zwischendurch hatten wir auch noch Handarbeit, da hatten wir das Halstuch geschnitten und genäht. Zudem haben wir für die Larve die orange-schwarzen Haare geknüpft, bis die Larvenhaare fertig waren. Dann mussten wir im Werken die Larve schminken. Also so sage ich es, weil wir rote Lippen bemalt haben und mit Blush und Eyeliner den Rest der Larve verschönert haben. Das hat Spass gemacht. Ich fand meine Larve eigentlich ganz schön. Oft mussten wir eine Deutschstunde opfern, das fand ich super. In einer eigentlichen Deutschstunde haben wir einen Hut für die Larve gebastelt. Bei meinem ersten Versuch ging's schief, aber dann hat es geklappt, juhu! Wir bemalten den Hut schwarz.

Auch die Guggenmusik der 5. und 6. Klasse hat mittlerweile Tradition in Grellingen. An einem Freitag vor den Weihnachtsferien haben wir uns zusammengesetzt und besprochen, wer welches Instrument bekommt. Ich habe die Pauke gekriegt, da war ich ziem-





lich froh. Nicht jeder hat sein Wunschinstrument bekommen. Ein paar Kinder hatten ein wenig mehr Glück. Dann war der Tag gekommen, an dem wir angefangen haben zu proben. Es war gar nicht so schwer. Allerdings war die sechste Klasse, die letztes Jahr schon mit den Instrumenten geübt hat, auch noch da. Wir probten viele Lieder. So ging die Zeit schnell vorbei. Wir probten viel, sehr viel. Zum Beispiel probten wir die Lieder «Baby Shark», «Jägermeister», «Samba», «Der schnelle Abflug», «FuGu», «Lolipop» und viele mehr.

An einem Freitag haben wir in der Turnhalle geprobt mit der Larve und natürlich auch mit dem Instrument. In der zweitletzten Probe haben wir die Instrumente mit der Blaggedde und mit viel Absperrband geschmückt, weil in Grellingen viel gebaut wird. Dann, nach harter Arbeit, waren alle Larven fertig. Es war ein Tag vor dem grossen Tag, der Schulfasnacht, und da war ich plötzlich krank. Am Donnerstag war ich zum Glück wieder fit und ich konnte am Umzug mitmachen. Am Morgen sind viele Mädchen früh aufgestanden und haben sich die Haare geflochten, damit die Larve besser auf dem Kopf hält. Vor dem Umzug haben wir in der Schule noch über die Fasnacht geredet. Das war ein bisschen langweilig. Natürlich habe ich nicht alles gewusst, aber die Hälfte habe ich gar nicht gecheckt.

Der Umzug startete beim Kindergarten. Leider war das Wetter sehr regnerisch und unsere Larven und Instrumente wurden sehr nass. Trotz dem schlechten Wetter hat das Musizieren mit den Instrumenten grossen Spass gemacht. Am Schluss haben wir auf dem oberen Dorfplatz noch ein Konzert gespielt. Dann gingen

alle Kinder wieder nach Hause, um sich aufzuwärmen. Wir hoffen, dass wir nächstes Jahr wieder mehr Wettersglück haben für unsere Schulfasnacht.

Ein Bericht zur Schulfasnacht
von Emma aus der 5. Klasse

fasnachtsvers zur Schulfasnacht

Z Grällige wird baut wie gstört, mir hoffe,
dass es bald hört!

Ändlig, äs isch wieder so wit,
S chunnt die schöni Fasnachtszit.
Au das Joor wänn mr mit dä Klasse,
Fasnacht triebe uff dä Gasse.
S Motto das Joor, s liggt uff dr Hand,
was do alles baut wird, s isch allerhand.
Drumm sage mir: Z Grällige wird baut wie gstört,
mir hoffe, dass es bald hört!

Chuum isch s Dorfjubiläum vrbi,
muessch di froge: Hesch dr Schutzhelm und
d Warnweste drbi?
D Baustelle dien neu s Ortsbild präge,
Lastwäge und Krane sehsch gnueg, das ka mä säge.
Uff em Schuelwäg fühlst di nit immer ganz wohl
und dr Baulärm isch lüter als bimene FCB-Goal.
D Bahn isch still gstande für ä langi Zit.
Dr Doppelspuurbau isch fertig, dass isch dr Hit.
D Bahn fährt wieder, aber Baustelle sinn
no mängi do,
schliesslich mien no Wohnblöck, Strosse und
ä Mischwasserbeggi entstoh.

D Gmeind waggst, brucht Platz, was söll i sage,
 das cha unser Schuelhuus scho lang nümme trage.
 Dorum wird au unseri Schuel bald wieder
 ä Baustell si,
 denn wird's wohl au bi uns wieder chli lüter si.
 S Baustellefieber isch usbroche, mol luege,
 wo's duet anefiehere,
 d Fasnacht dien mr trotzdam zelebriere.
 Uff dr Blaggedde chasch ä Waggis gseh,
 wo sich dr Spass an dr Fasnacht trotz Baustell
 nit lot neh.
 Dr Baustellehelm und d Weste duet är mit Stolz
 presentiere,
 usgrüstet mit Hammer und Meissel duet är
 Grällige neu konstruieren.
 Zwüsche dä Konffetti findsch,
 wenn d guet duesch sueche,
 d Wärkzüg, wo är für dr Schuelhuusumbau
 gli duet bruche.
 S Baustelleschild duet in däm Fall au nit störe,
 und s Grälliger Wappe zeigt, wo d Blaggedde
 duet aneghöre.

16



GRÄLLIGER TRÄFF

Offener Begegnungsnachmittag in Grellingen

Jeden Dienstag · 15:00 – 17:00 Uhr
 (ausser in den Schulferien)
 Gemeindesaal · Baselstrasse 6

Gemeinsam Zeit verbringen ist unser Motto!

Spielen · Basteln · Plaudern · Neue Kontakte knüpfen · Entspannen

Ein gemütlicher Nachmittag für Gross und Klein. Egal in welcher Lebensphase, bei uns darf jede und jeder dabei sein. Kommt vorbei, lernt neue Menschen kennen und geniesst eine entspannte Zeit.

Kosten: 10 Franken pro Nachmittag alles inklusive

Im Beitrag inbegriffen

- ☞ hausgemachtes süsses oder salziges Gebäck
- ☞ Früchte oder Gemüsesticks
- ☞ Kaffee
- ☞ Sirup oder Wasser
- ☞ Spielsachen & Bastelmaterial



Kontakt

Melanie Wipf 079 727 56 95
 Jasmin Stegmüller 079 671 39 93

Spielgruppe Wichtelkinder

Neues von den Wichtelkindern



Nach einer schönen Adventszeit beginnt das neue Jahr sogleich mit dem Thema Fasnacht. Wir setzen das Motto mit gelben Kostümen und viel zurechtgeschnittenem Absperrband um. Die Wichtelkinder trommeln und singen Fasnachtslieder und üben fleissig, am Seil zu laufen. Dann, endlich ist es so weit. Mit Plagedden und einem Sack voll Dääfeli und Konfetti müssen unsere Kostüme dann dem Regen trotzen. Der Umzug macht trotzdem allen Spass.



Kaum ist die Fasnachtszeit vorbei, steht die Osterzeit vor der Tür und die Wichtelkinder hoffen, dass wir auch in der Spielgruppe das eine oder andere Ostereili finden werden.

Ausblick 2026

Für die neuen Wichtelkinder ist am **Freitag, 8. Mai, von 9.30 bis 11.00 Uhr Schnuppermorgen** in der Spielgruppe Wichtelkinder. Ich freue mich dort auf viele neue Gesichter.

Für Informationen, bei Fragen oder für eine Anmeldung schaut gerne unter:

www.spielgruppe-grellingen.ch
wichtelkinder@spielgruppe-grellingen.ch

Miriam Aebi

Männerriege Grellingen

Männersportler gesucht



Bist du ein aktiver Gelegenheits-sportler, der freie Kapazitäten zur Verfügung hat und etwas für seine Gesundheit, aber auch für die Fitness tun möchte? Dann bist du bei uns, der Männerriege Grellingen, an der richtigen Adresse. Immer am Freitagabend um 20 Uhr treffen wir uns in der Mehrzweckhalle zur Turnlektion. Während zweier Stunden betätigen wir uns in diversen Sportarten mit dem Ziel, unsere Fitness zu erhalten, punktuell gar zu verbessern. Zur Pflege der Kameradschaft beenden wir die Turnstunden in der Regel bei einem gemütlichen Hock.

Nebst turnerischen Elementen haben wir auch Aktivitäten im Programm, die mehr polysportiven Charakter haben. So zum Beispiel: Minigolf, Swingolf, Bowling oder ab und zu eine gemütliche Freitagswanderung.

Auch bei persönlichen Anlässen wie runden Geburtstagen oder Jubiläen sind wir nicht abgeneigt, sie gebührend mit den Betroffenen zu feiern.

Im vergangenen Jahr sind leider mehrere Turnkollegen vorwiegend aus gesundheitlichen Gründen ausgefallen, die wir durch neue Mitglieder ergänzen möchten. Wir suchen motivierte Männer ab zirka 55 Jahren aufwärts, die gerne etwas für die Gesundheit und die Fitness tun.

Wenn du interessiert bist, weitere Informationen möchtest, melde dich bitte bei unserem Teamleiter Andreas Meury, Telefon 079 825 34 91. Er beantwortet gerne deine Fragen und lädt dich bei Interesse zu einem Probetraining ein. Auf deine Anfrage freuen wir uns.

Andreas Meury

Chor Grellingen

Jahresrückblick 2026

Seit meinem Bericht im vorletzten Eggflue-Echo gab es einige Aktivitäten in unserem Chor:

Unser Ausflug vom 20. September führte uns auf der längsten Tramstrecke Europas von Dornach nach Rodersdorf. Nach einem feinen Mittagessen und ge-



mütlichem Aufenthalt im Restaurant Bahnhofli fuhren wir auf der gleichen Strecke wieder zurück. Es muss ja nicht immer weit sein.

Auch musikalisch hatten wir einiges zu bieten:

- Am 21. September sangen wir im Rahmen des Erntedankgottesdienstes in der katholischen Kirche Grellingen.
- Am Totensonntag, 2. November, bei der Grabsegnung auf dem Friedhof Grellingen.
- Am 12. Dezember das Adventssingen in der katholischen Kirche Grellingen. Unterstützt von vier Profimusikerinnen und -musikern sangen wir für und mit den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern Advents- und Weihnachtslieder. Schon lange Tradition hat die musikalische Mit-

Senioren-Mittagstisch

21. April • 19. Mai • 16. Juni • 21. Juli • 18. August • 15. September

Wie immer am 3. Dienstag im Monat, um 12 Uhr im katholischen Pfarreiheim.
Anmeldungen für Nichtstammgäste jeweils bis am Montag, 9 Uhr, vor dem Mittagessen bei Yvonne Born, Telefon 076 391 16 65 oder 061 741 16 65.

Das Team freut sich, die Stammgäste, aber auch neue Gäste an einem unserer Mittagstische begrüßen zu dürfen.

Euer Senioren-Mittagstisch-Team





gestaltung des Neuzuzüger-Empfangs der Gemeinde. Dort haben wir jeweils die Gelegenheit, unseren Chor vorzustellen.

Kaum mehr wegzudenken ist unser Chorstübli am Weihnachtsmarkt. Wir bedanken uns bei allen die uns besuchten, die diversen süssen Sachen und Getränke genossen und unseren Chor damit unterstützten. Wir zählen auch am nächsten Weihnachtsmarkt wieder auf euch.

Ausblick 2026

- Am Sonntag, 26. April, singen wir im Gottesdienst in der reformierten Kirche Grellingen
- Am Samstag, 9. Mai, nehmen wir am Bezirksgesangsfest in Nunningen teil.
- Unser Sommerkonzert 2026 gestalten wir zusammen mit dem gemischten Chor «Voicetale» von Basel. Es findet gleich zweimal statt und zwar am Samstag, 20. Juni, im Pfarreiheim Grellingen und am Sonntag, 21. Juni, im Gundeli in Basel. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Walter Feller

Lilly-Ronchetti-Preis 2025 an Regula Wenger



Zum neunten Mal vergab der Verband A*dS-Autorinnen und -Autoren der Schweiz den Lilly-Ronchetti-Preis, der dank eines Legats der Winterthurer Lyrikerin Lilly Ronchetti ausgerichtet werden kann.

Am 15. Dezember 2025 wurde Regula Wenger, aufgewachsen in Grellingen, für das Projekt «Steindls Kind» ausgezeichnet. Der Preis wird seit 2009 alle zwei Jahre an Autorinnen oder Autoren über 40 Jahre ausgerichtet. Er ist mit einem einmonatigen Atelieraufenthalt in Paris sowie Fr. 3000.– Lebenskostenzuschuss dotiert.

Der Romanauszug der Autorin Regula Wenger überzeugte die Jury mit seinen simplen, doch starken Sätzen und mit seiner unaufdringlichen Sprache, die an Poetizität nichts einbüsst. «Steindls Kind» führt uns in eine vermeintliche Landidylle, in die Geschichte einer Familie, in der Unheil zu schwelen scheint. Regula Wenger vermag es, in nur wenigen Abschnitten eine Atmosphäre zu kreieren, der neben dem Duft nach Kirschen etwas nebulös Bedrohliches innewohnt. Eine ahnende Perspektive, die man sonst vielleicht aus Märchen kennt. Zudem überzeugten die fein gewobene Dramaturgie des Textes, die Figuren, die nicht psychologisiert werden, und die Erzählweise, die teils filmisch anmutet und Bilder entstehen lässt.

Für Ihr Manuskript «Steindls Kind» erhielt sie 2025 einen Werkbeitrag vom Fachausschuss Literatur Basel-Stadt und Basel-Landschaft. Das Buch selbst kann man übrigens noch nicht kaufen, die Autorin ist noch am Schreiben.

Mit ihrem Debütroman «Leo war mein erster» reüssierte Regula Wenger 2014 an den Solothurner Literaturtagen. 2022 veröffentlichte sie die Roadnovel «Lamborghini Görlz». Beide Bücher erscheinen in der Edition 8.

Regula Wenger, aufgewachsen in Grellingen, Tochter von Brigitte und Franz Wenger-Thüring, lebt heute mit ihrer Familie in Basel. Die Autorin schreibt Romane und Kurzgeschichten und ist als freie Journalistin tätig. Sie engagiert sich als Literaturvermittlerin der Arena Literatur-Initiative Riehen und im Vorstand der Literatur-Nati, der Fussball spielenden Schriftstellerinnen und Schriftsteller der Schweiz.

Weitere Informationen zu A*dS-Autorinnen und -Autoren der Schweiz auf www.a-d-s.ch und zu Regula Wenger auf www.regulawenger.com inkl. Angaben zu den beiden Romanen.

Ortsvertretung – Nachfolgerin oder Nachfolger gesucht

Wir suchen immer noch eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger für die zurückgetretene Ruth Hänggi. Haben Sie Freude am Kontakt mit älteren Menschen, ein offenes Ohr und Zeit für Geburtstagsbesuche bei den Jubilaren von Grellingen, die 80, 85, 90 Jahre oder älter sind? Dann melden Sie sich gerne für diese ehrenamtlichen Tätigkeit. Das würde uns sehr freuen!

Rufen Sie uns unverbindlich an, wir geben gerne Auskunft:

Pro Senectute beider Basel, Käthy Thomann, IBBS Laufental, Hauptstrasse 37, 4242 Laufen, Telefon 061 763 85 15

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.



Überall für alle

SPITEX
Region Birs

**Zu Hause alt werden.
Die Spitex unterstützt Sie dabei.**

Wir sind für Sie da – täglich und so lange wie nötig.

Pflege, Hauswirtschaft und Mahlzeitendienst: Täglich nach Vereinbarung – Ihr Anruf genügt.
Telefon **061 711 29 00** von Montag bis Freitag, 8.00–12.00 Uhr und 14.00–16.30 Uhr

Spitex Region Birs GmbH, www.spitex-regionbirs.ch

Standort Reinach für die Gemeinden Reinach, Aesch, Duggingen, Grellingen und Pfeffingen
Kägenstrasse 17, 4153 Reinach, info@spitex-regionbirs.ch

Wir entsorgen für Sie fachgerecht und preiswert

- Grüngut
- Bauschutt
- Aushub
- Sperrgut



Minimulden 1m³/2m³
Normalmulden 4m³/7m³

Grossmulden bis 20m³
Abschliessbare Mulden

Befahrbare Flachmulden 4m³/7m³
Maschinen- und Materialtransporte

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Aesch-Pfeffingen



**Machen Sie den Ruhestand
zur besten Zeit Ihres Lebens**



Matthias Christ

Mitglied der Bankleitung

T 061 756 50 30

matthias.christ@raiffeisen.ch
raiffeisen.ch/aesch-pfeffingen

**WIR
SUCHEN
DICH.**

Das Alters- und Pflegeheim Stäglen bietet
älteren Menschen ein liebevolles Zuhause
mit hoher Pflege- und Lebensqualität.

Infolge der Pensionierung
einer langjährigen Mitarbei-
terin suchen wir **per sofort
oder nach Vereinbarung** eine
engagierte Persönlichkeit in
der Pflege.

**FAGE oder
Pflegefachperson HF/FH (w/m/d)**

Voll- oder Teilzeit möglich

Wir bieten eine herzliche
Arbeitsatmosphäre in einem kleinen,
familiären Heim mit 31 Einzelzimmer.



Bewirb dich jetzt
und werde Teil unseres Teams
im idyllischen Nunningen.

Wir freuen uns auf dich!



Alters- und Pflegeheim Stäglen

Stäglengeweg 15 | Postfach 75 | 4208 Nunningen | Telefon 061 795 50 50 | www.altersheim-staeglen.ch

Offene
Jugendarbeit
Region Laufen

Offene Jugendarbeit präsent in Grellingen

Die Offene Jugendarbeit Region Laufen war auch 2025 in Grellingen präsent und suchte aktiv den Kontakt zu den jungen Menschen im Dorf. Mit einem vorgängigen Klassenbesuch in der 6. Klasse wurde der Grundstein für einen gemeinsamen Anlass gelegt. Die Schülerinnen und Schüler entschieden mit, was stattfinden soll und so kam es zu einem Pizza-Event auf dem Gemeindeplatz mit dem Jugendmobil und mobilem Ofen des Ferienpasses Laufental-Thierstein. Beim gemeinsamen Backen, Spielen und einer spontanen Wasserschlacht entstanden viele Gespräche und positive Erlebnisse.

Ein weiterer Höhepunkt war der Halt der Jumo-Tour bei der Primarschule im letzten Herbst. Der gut gelegene Standort mit Spiel- und Sportmöglichkeiten machte das Jugendmobil zu einem lebendigen Treffpunkt. Gemeinsame Aktivitäten stärkten das Miteinander und ermöglichten niederschwellige Kontakte zur Jugendarbeit.

Jugendliche erleben, dass ihre Ideen zählen und dass es im Dorf attraktive, begleitete Freizeitmöglichkeiten gibt. So entstehen Vertrauen und frühzeitige Beziehungen. Ausserdem haben seither auch einige neue Jugendliche das Jugendzentrum in Laufen besucht.



Auch 2026 ist geplant, an diese Kontakte anzuknüpfen und erneut Aktivitäten mit der 6. Klasse und im öffentlichen Raum umzusetzen.

Weitere Infos werden auf der Website www.kjf-jugend.ch und auf den Social Media-Kanälen publiziert.

Sarah Matteucci

Leitung Offene Jugendarbeit Region Laufen
sarah.matteucci@jsw.swiss, Telefon 061 551 17 77

Instagram: [jugendarbeit_region_laufen](https://www.instagram.com/jugendarbeit_region_laufen)

Whatsapp-Infokanal: Offene Jugendarbeit Region Laufen



Attraktives Angebot für pflegende und betreuende Angehörige

Gerade in der heutigen Zeit des Fachkräftemangels in Pflege und Betreuung sind Angehörige ein wichtiger Teil der Gesundheitsversorgung. Sie leisten anspruchsvolle Arbeit und müssen gestärkt werden.

Oft wird aus Fürsorge die Selbstpflege vernachlässigt. Mit unseren für pflegende und betreuende Angehörige entwickelten Kursen fördern wir den Austausch unter betroffenen Menschen mit ähnlichen Herausforderungen. Gerade das Thema Demenz, als besonders herausfordernde Erkrankung, ist dabei ein zentrales Thema. Jeder Kurs wird von einem passenden Fachinput begleitet und vermittelt wichtige Handlungskompetenzen.

Unser jährliches Kursprogramm für pflegende und betreuende Angehörige finden Sie unter www.srk-baselland.ch/demenz

Nächste Kurse:

Ich will nicht ins Pflegeheim – Ablösung unterstützen

Samstag, 11. April, 9.00 bis 11.30 Uhr, Liestal

Wie fühlt ein Mensch mit Demenz?

Samstag, 9. Mai, 8.30 bis 11.00 Uhr, Reinach

Samstag, 20. Juni, 8.30 bis 11.00 Uhr, Liestal

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und Ihre Anmeldung.



Demenz verstehen und bewusst reagieren ist der Schlüssel, um allen Betroffenen den Alltag zu erleichtern.

Rotes Kreuz Baselland
Bildung & Berufliche Integration
Fichtenstrasse 17, 4410 Liestal
Telefon 061 905 82 99
bildung@srk-baselland.ch



Gedächtnistraining für Seniorinnen und Senioren – länger selbständig durch geistige Fitness!

Das Rote Kreuz Baselland organisiert seit vielen Jahren das Angebot «Gedächtnistraining für Seniorinnen und Senioren». Ziel ist es, durch geistige Fitness die Alltagskompetenzen zu stärken und damit die Lebensqualität zu erhöhen.

Qualifizierte und engagierte Kursleitende planen die Einheiten abwechslungsreich mit wöchentlichen Themenschwerpunkten. Es erwarten Sie wissenschaftlich fundierte Übungen zu Gedächtnis, Konzentration, Planung und Merkfähigkeit. Ausserdem ist ein hoher Spassfaktor garantiert. Sie erhalten praktische Anregungen für den Alltag, wie zum Beispiel Merkstrategien für den nächsten Einkauf, zur Terminkoordination und zur Orientierung.

Zudem kann ein vielseitig aktiviertes Gedächtnis kognitive Abbauprozesse verlangsamen und helfen, Ihre Selbständigkeit möglichst lange zu bewahren.

Sie profitieren in den Kursen von sozialen Kontakten, was die Lebensqualität nachweislich erhöht. Wir verstehen es, unsere Kursteilnehmenden mit viel Geduld und Empathie zu fördern; zögern Sie nicht, uns für eine kostenlose Schnupperstunde zu kontaktieren!



Weitere Informationen finden Sie unter www.srk-baselland.ch/gedaechtnistraining
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und Ihre Anmeldung: Telefon 061 905 82 99

Kurse finden auch in Laufen statt.

Anlässe in der Gemeinde

Veranstaltungen

21. April	<i>Mittagstisch für Senioren</i>
19. Mai	Senioren-Mittagstisch-Team
16. Juni	
24. April	<i>Kinderdisco</i>
	Arbeitsgruppe Prävention
26. April	<i>Konzert im Gottesdienst</i>
	Chor Grellingen
29. April	<i>Spiel-Nachmittag</i>
	Frauenverein
8. Mai	<i>Schnuppermorgen Spielgruppe</i>
	Spielgruppe Wichtelkinder
14. Mai	<i>Banntag</i>
	Verschönerungsverein Grellingen
20. Juni	<i>Sommerkonzert mit dem Chor Vocabella</i>
	Chor Grellingen

Gemeinde

30. April	<i>Kehrachtsammlung statt 1. Mai</i>
5. Mai	<i>Grüngutsammlung</i>
2. Juni	<i>Gemeindeversammlung</i>

Spezielle Öffnungszeiten über Ostern, Tag der Arbeit, Auffahrt und Pfingsten: Ganztags geschlossen



Gemeindeverwaltung

2./3. April	Gründonnerstag/Karfreitag
6. April	Ostermontag
1. Mai	Tag der Arbeit
14./15. Mai	Auffahrt/Freitag nach Auffahrt
25. Mai	Pfingstmontag

Sammelstelle Greslyhof

2. April	Gründonnerstag
6. April	Ostermontag
30. April/1. Mai	Tag vor 1. Mai/Tag der Arbeit
14. Mai	Auffahrt
25. Mai	Pfingstmontag

Damit unser Wald Zukunft hat

Der Wald ist für viele Menschen in unserer Region ein wichtiger Ort für Erholung, Bewegung und Naturerlebnis. Weniger sichtbar ist: Damit er seine vielfältigen Funktionen erfüllen kann, braucht es eine sorgfältige, langfristige Planung. Ein zentrales Instrument dafür ist der Waldentwicklungsplan (WEP). Der erste Entwurf des neuen «WEP Angenstein/Ettingen» wurde 2024 und 2025 unter Mitwirkung von Gemeinden, Waldbesitzenden und Interessenvertretungen erarbeitet.

In den vergangenen Jahren haben sich die Rahmenbedingungen deutlich verändert. Klimawandel, Schutzwaldpflege, invasive Neobiota und neue Planungsinstrumente stellen zusätzliche Anforderungen an die Waldbewirtschaftung. Der neue WEP trägt dem Rechnung – er setzt auf naturnahe Bewirtschaftung mit hoher Baumarten- und Strukturvielfalt, stärkt Naturwerte und fördert die Widerstandskraft des Waldökosystems. Gleichzeitig bleibt «Erholung und Freizeitnutzung» zentral, da der Nutzungsdruck hoch ist und unterschiedliche Ansprüche koordiniert werden müssen.



Die Umsetzung erfolgt über Betriebsplanungen, Projekte, Verträge, Bewilligungen sowie Informationen an die Bevölkerung und die Sensibilisierung. Ein Kontrollsystem stellt sicher, dass Ziele überprüft und bei Bedarf angepasst werden. Entscheidend ist jedoch das respektvolle Miteinander aller Waldnutzenden. Der Wald ist Lebens-, Wirtschafts- und Erholungsraum zugleich und braucht Rücksichtnahme und konstruktive Zusammenarbeit.

Die Einwohnergemeinden wurden eingeladen, zum Entwurf Stellung zu nehmen. Die Rückmeldungen werden geprüft und – wo sinnvoll – in Plan und Massnahmen integriert. Anschliessend ist eine öffentliche Mitwirkung vorgesehen, bei der auch die Einwohnerinnen und Einwohner ihre Anliegen einbringen können.

Der Wald betrifft uns alle. Umso wichtiger ist es, Interessen frühzeitig aufzunehmen und sorgfältig abzuwägen. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und eine engagierte Mitwirkung.

Marcel Leutwyler, Waldchef



Grienweg 3
4222 Zwingen
Tel. 061 761 37 80
info@gebhardt-schreinerei.ch
www.gebhardt-schreinerei.ch

Einbauschränke ■ Allgemeiner Innenausbau ■ Möbelsonderanfertigungen

- Neuanlagen
- Umgestaltungen
- Gartenservice
- Dach- und Fassadenbegrünung
- Schwimmteiche
- Feucht- und Trockenbiotope



Wenger AG Gartenbau ■ 4147 Aesch ■ Tel. 061 756 55 55 ■ www.wenger-gartenbau.ch



Trendy Nail Studio
gepflegte Hände und Füsse
in der Praxis und **mobil!**

Petra Schnell
Zert. Naildesignerin
Dipl. Fusspflegerin SFPV
Fussreflexzonenmassage

Hinterer Schürmattweg 10
4203 Grellingen
+41 79 453 35 16
www.trendynailstudio.ch



HATEBUR TREUHAND

| Steuererklärung für Firmen und Privatpersonen | Steuerberatung
| Unternehmensberatung | Lohnbuchhaltung und Personaladministration
| Finanz- und Rechnungswesen | Versicherungs- und Rechtsberatung

Erwin Hatebur
Rödlerweg 8
4203 Grellingen
Tel. 061 743 01 01

www.hatebur-treuhand.ch

Haben Sie einen Dachschaden? Wir kümmern uns darum.

Wir sind die Spezialisten für Ihre Gebäudehülle

- Flachbedachungen • Steilbedachungen
- Unterterrainabdichtungen • Spenglerarbeiten
- Balkone und Terrassen • Leichtbaufassaden uvm.



Gabriel Cueni

ROOFTECH

Fach- und Steildachbau • Spenglerei • Leichtbaufassaden
www.rooftech-ag.ch

Rooftech AG · 4153 Reinach · +41 (0)61 713 22 10 · www.rooftech-ag.ch


ROOFTECH

MINERGIE®
FACHPARTNER


suissetec

igaltbau.ch
Wir halten Altbauten jung.